


<h1>Protokoll</h1> <p>der 26. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. (EJHN) vom 21. - 22. März 2015 in der Evangelischen Jugendbildungsstätte Kloster Höchst</p>		
TOP	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung und Begrüßung 2. Feststellen der Beschlussfähigkeit (§ 13 III) 3. Abspraken zur Tagesordnung 4. Genehmigung der Niederschrift der 25. Vollversammlung (§ 12 VI) 5. Bericht des Vorstandes 6. Bericht Kinder- und Jugendstiftung 7. Bildung eines Wahlausschusses (§ 14) 8. Berufungen in die Vollversammlung (§ 10 VII) 9. Wahlen <ol style="list-style-type: none"> a) Vorsitzende/r (§ 15 IV) b) Vorstand (§§ 11 Bst. d, 15 V) c) Kassenprüfer (§§ 11 Bst. e, 19 I) 10. Wahlen von Vertreterinnen und Vertretern in andere Gremien und Organisationen (§ 11 I Bst. g) 11. Anträge 12. Benennung von Ausschüssen (§§ 11 I Bst. h) 13. Termine, Verschiedenes <p>Die Paragrafenangaben hinter den Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die am 03. April 2011 ratifizierte Satzung des Vereins.</p>	Status
1.	<p>Sonntag, 22. März 2015</p> <p>Karen Emmermann und Jochen Ruoff halten eine Andacht „Ich bin schön“</p> <p>Eröffnung und Begrüßung</p> <p>Noah Kretzschel begrüßt die Vollversammlung.</p> <p>Wolfgang Prawitz, Mitglied des KSV begrüßt und hält ein Grußwort</p>	
2)	<p>Feststellen der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die VV ist mit 38 von 44 Dekanaten beschlussfähig.</p>	beschlussfähig

	<u>Anzahl der anwesenden Stimmen:</u> Rheinhessen: 10 Süd-Nassau: 11 Nord-Nassau: 20 Rhein-Main: 20 Oberhessen: 16 Starkenburg: 12 Berufene: 1 Jugenddelegierte: 3 insgesamt 93 anwesende Stimmen	
3)	Absprachen zur Tagesordnung Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.	Beschlossen
4)	Genehmigung der Niederschrift der 25. Vollversammlung Das Protokoll der 25. Vollversammlung wurde fristgerecht versandt. Innerhalb der Frist gingen keine Einwände in der Geschäftsstelle ein, damit ist die Niederschrift genehmigt.	genehmigt
5)	Bericht des Vorstandes Rebecca und Patrick berichtet aus der Arbeit des Vorstandes. Der Bericht ist auf der Homepage unter 26. Vollversammlung nachzulesen Jens und Lars berichten aus der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland. Der Bericht ist auf der Homepage unter 26. Vollversammlung nachzulesen	
6)	Bericht Kinder- und Jugendstiftung Dieser wurde im Rahmen des Vorstandsberichts abgehandelt und ist auf der Homepage unter 26. Vollversammlung nachzulesen	
7)	Bildung eines Wahlausschusses: Für den Wahlausschusses stehen Sven Strobel, Hellen Leuner, Anna Lena Fleeth zur Verfügung. Es gibt keine Einwände, damit sind sie einstimmig als Wahlausschuss eingesetzt.	einstimmig

8)	Berufungen in die Vollversammlung keine Berufungen	
9)	Nachwahlen in den Vorstand der EJHN a) Vorsitzende*r (§ 15 IV) b) Vorstand (§§ 11 Bst. d, 15 V) Es gibt keine Kandidaturen für die vakanten Plätze Süd-Nassau und Rheinhessen c) Kassenprüfer*innen	
10)	Nachwahlen von Vertreter*innen in andere Gremien und Organisationen (§ 11 I Bst. g)	
11)	Anträge <u>Antrag 01:</u> Folgender Antrag wird von den Antragstellenden zurückgezogen und unter dem TOP 12 „Benennung von Ausschüssen“ eingebracht: <u>Antragsteller: Propstei Rhein-Main</u> <u>Antrag:</u> Jugendarbeit vor Ort Die Vollversammlung möge beschließen: Es soll eine Projektgruppe einberufen werden, die sich mit der „Arbeit vor Ort“ auseinandersetzt. Dazu sollen auch geeignete Kooperationspartner*innen eingeladen werden. Themen sollen sein Nachwuchsgewinnung sowie Aufbau und Erhalt der Strukturen vor Ort in Kirchengemeinden und Dekanaten, die die Kommunikation zwischen verschiedenen Akteuren in Gemeinden und Dekanaten gewährleisten. Ziel der Projektgruppe soll die Vorbereitung einer Veranstaltung innerhalb oder außerhalb einer Vollversammlung in der kommenden Legislatur des Vorstandes sein, die Ergebnisse präsentiert bzw. zum Austausch einlädt. <u>Begründung:</u> Nach wie vor stellt die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in	

	<p>Kirchengemeinden und Dekanaten den größten Anteil der Arbeit unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen dar. Gerade bei der Arbeit vor Ort treten aber zunehmend Probleme auf, vor allem was den Nachwuchs von Ehrenamtlichen betrifft.</p> <p>Das kann zum einen davon kommen, dass Kindern und Jugendlichen eine Bindung zur Kirche(ngemeinde) fehlt und sie erst mit ihrer Konfirmation mit kirchlichen Strukturen in Kontakt kommen. Diese gesellschaftlichen Veränderungen wirken sich jetzt schon konkret auf unsere Arbeit aus, indem es eine zunehmende Verschiebung von regelmäßigen Treffen zu eventorientierten Veranstaltungen gegeben hat. Dazu kommt, dass Eltern ihre Kinder nicht mehr zu Veranstaltungen begleiten, sondern nur gut betreut wissen möchten. Durch den Verlust von engen Bindungen kommt es zu Nachwuchsproblemen in der Jugendarbeit.</p> <p>Ein anderes Thema ist das Spannungsverhältnis zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen, das zumeist aus der ungleichen Zusammenarbeit resultiert. Auch strukturelle oder zwischenmenschliche Probleme führen zum Mangel an Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit. Das Hauptproblem stellt hierbei wohl da, dass es außer der direkten hauptamtlichen Ansprechperson meist keine anderen Ansprechpartner für Probleme gibt und die überregionale Ebene den meisten zu abstrakt erscheinen mag.</p> <p>Bei der Projektgruppe ist uns besonders wichtig, dass (auch mit den bestehenden Mitteln) langfristig und flächendeckend Kinder- und Jugendarbeit in der Kirche gewährleistet wird. Dazu kann auch gehören, dass Jugendliche ohne direkte hauptamtliche Ansprechperson beim Erhalt und Aufbau von Vertretungsgremien wie Gemeindejugendvertretung (GJV), Jugendausschuss oder Dekanatsjugendvertretung (EJVD) unterstützt werden.</p>	
<p>12)</p>	<p>Benennung von Ausschüssen (§ 11 Bst. h)</p> <p>Lisa bringt den Antrag der Propstei (Text siehe TOP 11) ein. Die Projektgruppe soll mindestens ein Mal vor der nächsten Vollversammlung tagen. Teilnehmen sollen auf jeden Fall: Fachbereich Kinder und Jugend; Dekanatsjugendreferent*innen; Vorstand EJHN, mindestens eine Person pro Propstei. Aufgaben der Projektgruppe: Bestandsaufnahme der EJVDen, Strukturen in den Gemeinden und Dekanaten, Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für den Erhalt und den Ausbau der Gremienarbeit. Die Leitung der Projektgruppe übernimmt Markus Voellinger aus dem Dekanat Rodgau.</p> <p>Markus Voellinger stellt sich vor.</p> <p>Es gibt Rückfragen, die von den Antragstellenden beantwortet werden. Eine inhaltliche Diskussion schließt sich an.</p> <p>Abstimmung: 66 Ja 3 Nein 24 Enthaltungen</p> <p>Damit ist die Projektgruppe gegründet</p>	

13)	<p>Termine, Verschiedenes</p> <p>Gernot Bach-Leucht stellt die Idee eines Theaterprojekts vor. Rückmeldungen und Anfragen hierzu unter: gernot.bach-leucht.zb@ekhn-net.de</p> <p>Die EJVD Wetterau stellt ihre Roll Ups und T-Shirts zur KV-Wahl vor. Diese sind ausleih- bzw erwerbbar</p> <p>Aus dem Dekanat Offenbach kommt die Bitte, die Logos in guter Auflösung zum Herunterladen zur Verfügung zu stellen</p> <p>27. Vollversammlung der EJHN vom 6.- 8.11.15 in Hohensolms</p> <p>Rebecca spricht den Reisesegen.</p>	
------------	---	--

**Für das Protokoll:
Höchst, 22.3.2015**

**gez. Jochen Ruoff + Matthias Roth
Geschäftsstelle der EJHN**